

Der Galgenberg



Bis vor etwa 250 Jahren wurden Galgen als Symbole der Hochgerichtsbarkeit an markanten Orten im ganzen Land errichtet. Im Jahr 1427 wurde Gefrees zum Markt erhoben und erhielt das Recht, ein Halsgericht auf dem Kornberg zu errichten. Der Kornberg ist seit dem 16. Jahrhundert unter dem Namen Galgenberg bekannt. Über ihn führte eine alte Handelsroute, die schon im Mittelalter den fränkischen mit dem böhmischen Raum verband. Im Zuge der Industrialisierung wurde 1902 die bisherige Streckenführung so verändert, dass sie nicht mehr über den Galgenberg führte. Der Galgen stand da aber schon längst nicht mehr.

Heute führen auf der historischen Route drei Wanderwege des Fichtelgebirgsvereins auf den Galgenberg:



Jakobsweg Fichtelgebirge



Nordweg



Gefrees – Saalequelle – Gr. Waldstein

Auf halber Höhe soll im Sommer 2024 eine Informationstafel errichtet werden, den an den eintsmals hier stehenden Galgen erinnert.

[Zurück zu den Gefreeser Wanderwegen](#)